

19.25

Abgeordneter Gabriel Obernosterer (ÖVP): Danke vielmals, Frau Präsidentin! Frau Staatssekretärin! Liebe Kolleginnen und Kollegen! Meine sehr verehrten Damen und Herren auf der Galerie und zu Hause vor den Fernsehschirmen! Es geht um einen Fünfparteiantrag. Worum geht es? Wir müssen die Gewerbeordnung aufgrund der Fußballweltmeisterschaft, die in Amerika stattfindet und die sich über sechs Wochen erstreckt, ändern. Bis jetzt dauerte sie immer vier Wochen, die Genehmigung für das Public Viewing in der Gewerbeordnung gilt nur für vier Wochen, um diese Veranstaltungen durchführen zu können. Weil diese Weltmeisterschaft eben wie gesagt sechs Wochen dauert, müssen wir die Genehmigung auf sechs Wochen verlängern. Die Gewerbeordnung wird einmal geändert und jeder Betrieb hat dann die gleiche Möglichkeit.

Ich möchte auf das zu sprechen kommen, was jetzt mein Vorredner zum Tourismus gesagt hat. Ich weiß nicht, wo du Urlaub machst, von wegen schlechte Infrastruktur oder sonst alles zusammen – ist ja wurscht, darauf möchte ich nicht eingehen, aber eines ist auch klar: Der Tourismus in Österreich ist eine Erfolgsgeschichte, auch in schwierigen Zeiten. Ich weiß, dass die Rahmenbedingungen nicht einfach sind, vieles ist noch zu machen, vieles wird auch gemacht, das wird nie aufhören. In wirtschaftlich schwierigen Zeiten jedoch Rekordnächtingungszahlen zu erreichen, heißt, dass wir Topbetriebe haben, die besten Unterkünfte haben, eine schöne Natur haben und, was immer wichtiger wird, auch ein sicheres Land sind. Wir haben im letzten Jahr die

besten Nächtigungszahlen geschrieben, die man je in der Geschichte des österreichischen Tourismus geschrieben hat.

Ich möchte jetzt nicht zu lange reden, aber es ist auch gelungen, von Einsaisonland Österreich wegzukommen. In den Siebzigerjahren hat Österreich im Sommer fast 80 Prozent der Nächtigungen gehabt, im Winter gute 20 Prozent der Nächtigungen. Heute liegen wir im Sommer bei knapp 55 Prozent der Nächtigungen und im Winter bei 45 Prozent der Nächtigungen. Das heißt, wir teilen das auf das ganze Jahr auf.

Es gibt auch von der Statistik Austria eine Umfrage unter den Gästen, aber auch unter den Einheimischen, wie sie zum Tourismus in Allgemeinen stehen. Das sind gute Werte. 1,6 auf einer Skala von 1 bis 6, wie zufrieden sie sind, und auf einer Skala von 1 bis 10 ist die Weiterempfehlung 9,5, dass sie in Österreich wieder Urlaub machen werden. Der Tourismus ist wie gesagt eine Erfolgsgeschichte – dank unserer Vermieter, unserer Wirte, unserer Hoteliers (*Abg. Belakowitsch [FPÖ]: Und der Bundesregierung!*), die viel investieren, die Topqualität bieten und nicht schlechte Qualität, denn sonst hätten wir diese Erfolgswerte nicht. Ein Drittel der Mehrwertsteuereinnahmen, über ein Drittel der Mehrwertsteuereinnahmen kommen aus der Tourismus- und Freizeitwirtschaft, obwohl sie nur 14 Prozent des BIPs ausmacht. Danke vielmals und wie gesagt: Ich danke allen Unternehmern für ihren Einsatz für den Tourismus. (*Beifall bei der ÖVP, bei Abgeordneten der SPÖ sowie des Abg. Oberhofer [NEOS].*)

19.28

Präsidentin Doris Bures: Nächster Redner: Herr Abgeordneter Peter Manfred Harrer.